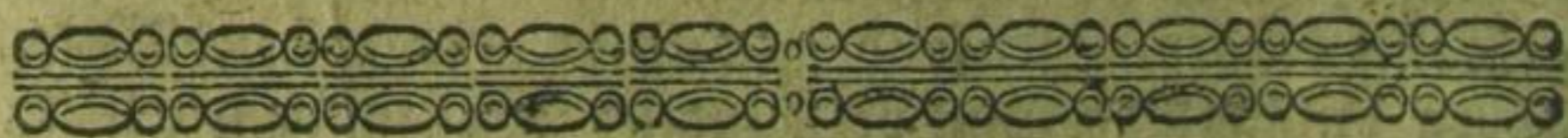


das Volck mit sich nach der Festung Hameln an der Weser
salviret haben/ vmb daselbsten eine newe Armada off die Weis
ne zu bringen. Mit welchen der Obriste Altringer/ so zwar
mit Selnem noch bey sich habenden auß Zealien geführten/
vnd vnterwegens im Reiche zu Ihme gestossenen Volcke/ in
vollem marchiren nacher Leipzig gewesen/ auch schon bey Ero
furt / vnd dero Orthen angelanget / auff einkommende ges
schwindfliegende Aviso der Tyllischen Niederlage aber / vor
Schrecken eilends wieder zurücke gewichen/ vnd mit Rauben
vnd Plündern vber all grossen Schaden gethan / sich zu con
jungiren , vielleicht auff allerhand dienliche Mittel dencken
dürffte/ wenn nicht entweder von des Herrn Landgrafens zu
Hessen/Cassel/ Fürstlichen Gnaden / welche mit Ihrer Ar
mada ziemlich vmb sich greiffe/ oder von Ihrer Königl. Ma
jestät zu Schweden / so den 17. Septembris, mit der ganzen
Macht wiederumb zu Hall auffgebrochen / Ihme der Com
pass verrucket wird.

Der barmherzige Gott wolle alle Feinde seines Nahmens
dempffen/ vnd vnserm geliebten Vaterlande/ Teutscher
Nation , den edlen Frieden dermal einst
wieder bescheren / A
men.



P. Jovius.

*Omniū mortalium consensu justissima est belli
causa propulsare injurias, Et tueri armis
focos, liberos, conjuges.*

Hist. Germ. © 552, 31